#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

#### Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

26.10.1854 (No. 294)

# Karlsruher Tagblatt.

Mr. 294.

Donnerstag ben 26. Oktober

1854.

Bekanntmachung.

Rach ber ben Mitgliebern bes großen Burgerausschuffes bereits jugeffellten Ginlabung findet bie Erneue-

rungswahl des kleinen Burgerausschusses I. 3., Bormittags von 8—12 Uhr, im kleinen Rathhaussaale statt, was mit dem Anfügen nochmals zur Kenntniß der Bahler gebracht wird, Bellen Bathhaussaale statt, was mit dem Anfügen nochmals zur Kenntniß der Bahler gebracht wird, Ginsahma nicht zugekommen sein sollte, diese Berbaf wenn einem ober bem andern Bahlberechtigten die Ginfabung nicht jugefommen fein follte, biefe Berfundigung ate folde anzusehen ift. Rarleruhe, ben 24. Detober 1854

Der Gemeinderath.

Möbelversteigerung. mornym.

Freitag ben 27. Detober, Nachmittags 2 Uhr, werben im Gafthaus jum Ronig von Preugen (welches Lotal ber Gigenthumer gutigft übergibt) fol= gende Gegenftanbe freiwillig gegen gleich baare Bahlung verfteigert:

Kanapee, Fauteuils, Konfoltische, Kommobe, Stuble, 2 Auszugtische, ber eine fur 24 und ber andere fur 12 Personen, 1 Kuchenschrank, verschiebene tannene Tische, 1 Flügel, Ed-Stagers, Kronstantischer in Banken in ber bei bene bene bene fannene Tische in Banken in Ban leuchter in Bronce, 1 nieberlanbifcher eiferner Berb, wollene Bettbeden, Sopha-Borlagen, Blumenvafen, 1 Parthie Bronce Leuchter; Die Gegenftande find alle in gutem Buftande und labet bie Liebhaber ein:

Mus Muftrag: Berrenschmidt.

Quadersteinversteigerung.

Da bei ber heute abgehaltenen Berfteigerung ber & Quaberfteine bes Satob Friedrich Bimmer= mann von Reichenbach fein Gebot erfolgt ift, fo werden dieselben auf Untrag des Glaubigers bis Freitag ben 27. b. M., Bormittags 10 Uhr,

im hiefigen Bahnhof, junachft ber Guterhalle, einer nochmatigen und legten Berfteigerung ausgefest. Rarleruhe, ben 24. Oftober 1854.

Gerichtsvollzieher: Sigle.

Wohnungsantrage und Gefuche.

Birfchftraße Rr. 12 ift bas untere Logis gu vermiethen, bestehend in B 3immern, wovon zwei auf die Strafe und eines in den hof gehend, Ruche, Untheil am Reller, Speicherkammer, holzplat, nebst Untheil am Bafchhaus, und fann fogleich ober auf ben 23. Januar bezogen werben. Rabere Muskunft im Sinterhaus.

Rarl=Friebrichftraße Rr. 4 find auf ben 1. November verschiedene Bimmer mit Bett und Mobel zu vermiethen, wovon zwei im erften Stod, und fonnen bes Bormittags eingesehen werben.

Langeftraße Rr. 109 ift ein Laben mit an-flogendem Bimmer, fowie ein Logis im zweiten Stod von 2 Bimmern, Alfof, Ruche, Reller, 2 Speicherfammern, jufammen ober einzeln, fogleich ober auf ben 23. Januar 1855 gu bermiethen.

Langeftrafe Dr. 175 B. ift ein moblirtes ] 3mml. Bimmer fur einen jungen Mann fogleich gu ver-

Balbhornftrafe Dy. 34 ift ein Logis im zweiten Stock mit 2 Bimmern, Alfof und aller Bus bry. Marfels. gebor, fcon bergerichtet, on eine ftille Familie auf ben 23. Januar ju vermiethen; auf Berlangen tonnte es auch fruher bezogen werben. Das Rabere im untern Stod.

Ein Logis (parterre) von 2 Zimmern, eines auf Inent. G. Lang. bie Strafe gehend, mit Aftof, nebst Ruche, Reller, Solgftall zc. ift Mitte Rovember zu vermiethen; ferner 2 Simmer im hintgehaufe. Bu erfragen in ber Langenftrage Rr. 129 im untern Stod.
Ed ber neuen herren- und Erbpringenftrage ift

ein Logis, bestehend in 3 Manfarbenzimmern, nebft Ruche und fonstigen Bequemlichkeiten, fogleich zu vermiethen; und Raberes beim Eigenthumer Rr. 90 ber Langenftrage ju erfahren.

Laden zu permiethen.

Langestraße Rr. 116 ift ber Laben mit Gas-einrichtung mit ober ohne Bohnung sogleich ober auch spater ju vermiethen, und bas Rabere bei Bådermeifter Ubolf Sefner gu erfragen.

Zimmer zu vermiethen.

In ber angenehmften und lebhafteften Lage ber Stadt find zwei schone, enstandig moblirte Zimmer /mir knoll. then. Naberes auf bem Kontor bes Tagblattes. Ebenbafelbit ift ein noch neuer blautuchener Paletot mit Rapube, welcher fich fur einen jungen Menfchen von 15 Jahren eignet, billig gu verfaufen.

Rafernenftrage Dr. 1 ift Ctallung fur 2mml. 3 Pferde nebft Beuboben auf ben 23. Detober b. 3. ju vermiethen. Rabered im untern Stod.

mopone

Lasthner.

Inul.

foller by

2mil.

Wohnungsgesuch.

Gine fogleich beziehbare Bohnung von 5 bis 6 Bimmern mit Bugebor wird ju miethen gefucht. Deffallfige Offerten beliebe man mit Preisangabe auf bem Rontor diefes Blattes abzugeben.

Logisgefuch.

Eine kleine, stille Kamilie sucht sogleich ein Logis von 2 Bimmern und sonstigem Bugebor; wer ein solches zu vermiethen hat, wolle es gefälligst in ber Blumenftrage Dr. 11 im fritten Stock angeben.

Bimmergefuch. Bimmer an einer angenehmen Lage mit Bebienung fogleich oder auf den 1. Rovember gu miethen gefucht. Unerbietungen wollen im Kontor biefes Blattes abgegeben werben.

Bimmergefuch.

Es merben von einer ledigen Perfon fogleich ein großeres ober zwei fleinere moblirte Bimmer gu miethen gefucht. Ubreffen beliebe man auf bem Rontor Diefes Blattes unter ber Chiffre F. R.

#### Bermischte Rachrichten.

(1) [Dienftantrag.] Bur Beforgung einer fleinen Saushaltung wird ein follbes Mabchen fogleich in Dienst gesucht. Bu erfrager Jahringerstraße Dr. 112.

(1) [Dienftgefuche.] Bivef Madchen, wovon bie eine eine gewandte Kellnerin, und die andere gut tochen, icon naben und allen hauslichen Urbeiten L gut vorfteben fann, wunfden fogleich Stellen gu erhalten. Bu erfragen Langeffrage Dr. 38 im zweiten Stock.

In ber Spitalftrage Dr. 32, im untern Stod, findet eine brave Perfon einen Laufdienft.

Stellegesuch.

Ein gewandter junger Denfch, mit guten Beugniffen verfeben, municht auf ben 1. Rovember eine Stelle als Reliner ju erhalfen. Raberes im Babifchen Sof.

Stellegefuch.

Ein junger Mann, ber außerhalb ber Stadt in Diensten war, fich aller Arbeit willig unterzieht, gute Zeugniffe hat und gut empfohlen werden kann, wunscht fogleich eine Stelle als Bedienter ober haus-knecht zu erhalten. Die Abreffen find auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Stellegefuch.

Ein junges Madchen bon angefehener Familie, welches weißnahen, Rleider machen und ichon bugeln tann, auch fonft in weiblichen Urbeiten erfahren ift, municht eine Stelle bei einer herrichaft ober als Labenmabchen zu ethalten. Bu erfragen Ed ber Lammftrage Dr. 7 im zweiten Stock.

Gin gut gesitteter junger Mensch, ber bie nothigen Kenntniffe beigt, munfcht als Lehrling in eine ausgebehnte Spezereihanblung aufgenommen ju merben. Raberes Ballftrage Rr. 39 im zweiten Stock.

Bermifter Regenschirm.

Bor einigen Tagen blieb irgendwo ein alter, grunfeibener Regenfchirm mit bidem hornenen Griff fteben. Der jegige Befiger wird gebeten, ihn herren-ftrafe Rr. 12 gegen Belohnung abzugeben.

Verwechielter Knavenhut.

Berfloffene Boche murbe in unferm Laden ein /mill grauer Knaben-Filghut verwechselt, um beffen Umtaufch hiermit gebeten wird

Müller & Graff.

Ofen ju perfaufen.

Langestraße Dr. 64 fft ein gang guter großer runder Saulenofen mit Bratfachel, von innen gu beigen, fogleich zu verfaufen.

Berkaufsanzeige.

Durlacherthorftrage Rr., 59 ift eine noch neue Balbonthure, 9' 3" boch und 3' 9" breit, billigft gu verfaufen.

Dafelbft ift auch ein Dachlogis mit Stube, Rammer, Ruche und aller Erforderniffen fogleich ober auf ben 23. Januar gu beziehen. Bu erfragen im Sinterhaus.

Acterverpachtung.

Geche Biertel Uder im Commerftrich, auf bie Sirichstraße und Rriegestraße ftogend, find entweber im Gangen ober in Abtheilungen auf Martini 1854 ju verpachten, und Naheres alte Balbftrage Dr. 11 zu erfragen.

Raufgesuch.

Es wird ein noch gut erhaltenes Rinderftuhlchen gu faufen gefucht in ber Balbftrage Rr. 26 im untern Stod.

#### Privat : Bekanntmachungen.

Unterzeichneter ift bon Baben gurud und wohnt Hirschstraße It. 30.

2. Magner, Hofmaler.

Logisveranderung u. Empfehlung.

Unterzeichneter macht ber hiefigen Ginwohners Schaft die ergebenfte Ungelge, baf er fein bisheriges Logis verlaffen hat und in die fleine Berrenftrage Dr. 10 eingezogen ift.

Dankend fur das mir bisher gefchentte Butrauen, bitte ich, mir baffelbe auch ferner gu bewahren, und empfehle mich hiermit beftens.

Mt. Fischer, Berren und Damenfduhmacher.

#### Lampen.

Die neueften Bafifer Moderateur-, fomobl Studier= als Salons Lampen, für beren Güte garantirt mirb, find zu ben billigften Breifen in großer Auswahl eingetroffen bei

Co. Rölle, Karl-Friedrichstraße Dr. 23, gegenüber bem Darfgräflichen Balais. 3mul.

holita

Baden-Württemberg

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK — Ganz frische Schellfische,

franz. Austern, Caviar, ger. Lachs, Fromage de Brie. de Neuschâtel (Boudons), Münster: Ras 2c. 2c. empsiehlt C. Arleth.

### 2mil. Alpen : Butter : Schmalz

in 30 Pfund-Stander von anerkannt befter Qualistat, nebft feinem

Speise = Schweineschmalz

3. D. Rrieg. Berrenftrage Dr. 35.

# Englische Manufakturwaaren,

Megen-Nöcke, Reise-Châles und Decken, seidene und wollene Unterjacken, Buckskin-Hand: schuhe, Cravatten, Slips und Cachenez, werden fortwährend wegen Geschäfts = Aufgabe unter dem selbstkossenden Preise verkauft bei

Benedict Göber jun.

N.S. Farbige Herren-Hemden zu 2 fl. und 2 fl. 30 fr. per Stück sind noch in großer Auswahl vor-räthig.

Amailänder Seidenzenge

Lustrino, Satin de Chine, Moiré, Gros favori, Velours ottomann,

für beren reine getochte Seide garantirt wird, find eingetroffen bei

L. S. Leon Sobne, Langestraße Nr. 169.

Amerikanische Gummi: Neberschube 3

Eine neue Sendung von Gummi-leberschuhen für herren, Damen und Amder ift mir so eben zugekommen, welche außerst billig verkauft werden im Schuh = und Stiefel-Berlag von

Ch. Simon.

Bei Müller & Gräff sind folgende Kaslender für 1855 angekommen:

Der Heidelberger Volkskalender 6 kr.

"Lahrer hinkende Bote 8 kr.

"Kandbote 5 kr.

"Rheinländische Hausfreund 6 kr.

"Bolksbote aus Baden 6 kr.

"Bauernfreund 8 kr.

Außerdem sind daselbst die Lahrer Wands und Geschäftskalender zu haben.

Empfehlung.

Fumifi Grüninger empfiehlt fich fur Ginrichtung aller Arten Feuerwerke, Runftherde, Reffelfeuer, sowie fur Abhelfung vom Rauchen in Ruchen, wie von Immerofen. Bestellungen wollen im Gasthaus zum Grunen Baum gemacht werben.

Mihlburg. Wirthschafts-Empfehlung.

Indem ich hiermit die ergebenfte Unzeige mache, bag ich unterm Beutigen die Fre p'iche Kaffeewirth- ichaft pachtweise übernommen habe, bitte ich unter Busicherung reeller und prompter Bedienung um reichlichen Besuch.

Reben rein gehaltenen Beinen, Berabreichung guter Speisen und gutem Raffee, werbe ich ftets bemuht fein, vorzügliches Bier zu verzapfen. Muhlburg, ben/25. Oftober 1854.

Grüninger, Fumifi.

Helden 11. Dichter des Nordens. Borlesungen von B. Th. Sehring.

Die neunte Borlesung Samstag ben 28. und bie zehnte Montag ben 30. Oktober, Abends von 6—7 Uhr; Freitag ben 27. dagegen sindet wegen bes Theaters kein Bortrag statt. Bon jest an ist auf Berlangen auch für die einzelnen Abende der Zutritt gegen ein Entrée von 24 fr. für die Person gestattet.

#### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag ben 26. Det. V. Quartal. 114. Abonnementevorstellung. Der schwarze Domino. Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen bearbeitet von Frbr. v. Lich enstein; Musik von Auber.

Freitag ben 27. Oktober. IV. Quartal. 115. Abonnes mentsvorstellung. Bum ersten Male: Der Sonnes wendhof. Bolks-Schauspiel in 5 Aften, von Mosenthal.

Bitterungebeobachtungen im Großb. botanifchen Garten.

25. Oftober	# 8 + 101 + 9	Barometer	2Binb	Wegen "
6 U. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs.		27" 4"" 27" 4,5"" 27" 4,5"	"	

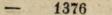
3mul.

Pontay.

hurl

musto

ul.



O COONO

Die neuesten Sachen für die Serren: Garderobe, bestehend in

## Nock-, Hosen- und Westen-Stoffen,

sowie eine große Auswahl von

## Damentüchern

in allen Farben und in allen Qualitäten find eingetroffen, was hiermit empfehlend anzeigt

### Heinrich Schnabel,

am Marktplat.

Karteruhe, im Oftober 1854.

hurl.

## Karl Stempf,

Langeftrage Rr. 151 in Rarlerube,

empfiehlt fein Commiffionslager nachstehender Weine in gang reiner und vorzüg= licher Qualität.

Spanische Weine.	die Flasche, fl. fr.				bie Flasche,	bie 1 Blafche
Malaga		-	36	Boraeaux Cheau Laffitte I.	2 12	- fl. fr.
dito Qual. supérieure		-1	_	dito II.	1 30	
Xérès (Sherry)	1 -	1	36	To dillen .	1 12	$\frac{-}{-}\frac{-}{40}$
dito.				Roussillon	- 54	12/2
dito	2 —	+.		Burgunder nuits dito beaune	1 36	Dirty (mil
dito extrafein	2 20	1.		Champagner Bouzy		1 30
Madeira	1 12	10 KO 18	40	dito Verzenay .	2 42	1 30
dito erste Qualität .		L:	54	- Canton J	2 36 2 24	1 24
Muscat foncé	1 —	1-		dito Grand vin royal	3 30	1,01
Aloque	1-4			Champagner Grand vin royal II	2 42	
Bei ausmärtigen Ragaring	26.00	San 1522 .			1 40	-700

vartigen Bestellungen wifd bie Berpadung, aber außerft billig, gerechnet.

Korbweise ben Champagner genommen ju ermäßigten Preisen, welchen Berkauf ju erleich= tern, Korbchen von 12 Flaschen oder 24 halben Flaschen vorrathig find.

Rebigirt und gebrudt unter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Muller'ichen Dofbuchbanblung.